



Ev. luth. St. Georgs
-Gemeinde



Gemeindebrief

Juli 2022 bis Oktober 2022

Allenbostel, Bode, Brauel, Eitzen II,
Hanstedt I, Oechtringen, Teendorf, Velgen



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Der Moment, als ich dieses Lied zum ersten Mal hörte: im Auto. Tief in Gedanken über den vor mir liegenden Tag. Kennen Sie das auch? Diesen Moment, wenn du schon nach den ersten Tönen eines Liedes merkst: Das ist dein Lied. Und während die Landschaft an mir vorbeifliegt, höre ich: „Hilf mir mit offenen Armen zu lieben, so, wie du es tust. Eine Liebe, die alle Grenzen auslöscht und die Wahrheit sieht. Wenn sie in meine Augen sehen, sie dich sehen. Sogar nur aus einem Lächeln sie die Liebe des Vaters spüren.“

Ich kann gar nicht auf den Punkt bringen, was mich an diesem Lied so berührt. Ist es die schlichte musikalische Begleitung? Wer die Musiker von Bethel Music aus den USA kennt, weiß, wie die Musik eigentlich ist. Voller Rhythmus und vor allem laut. Dieses Lied unterbricht die Lautstärke und die Geschwindigkeit für einen Moment. Leise und anmutig und in dieser Weise so stark. Vielleicht rührt dieses Lied besonders an meine Sehnsucht.

An meine Sehnsucht, dass wir uns mit offenen Armen begegnen können. An eine Vision von Kirche, die ein Ort ist, an dem die Seele zur Ruhe kommt. Begegnungen, in denen Gott alleine durch ein freundliches Lächeln diese Welt schon verändert.

Eine Vision? Ja, weil wir gemeinsam Grenzen überwinden müssen, die diese Zeit in uns aufgebaut hat. Eine Sehnsucht? Ja, sie wird von Liedern, wie diesem geweckt. Für mich ist es ein wichtiges Thema in meinen Gedanken und auch in den Predigten: Der Seele, ihrer Sehnsucht und dem, was sie an Heilung und Stärkung braucht, nachzuspüren.

Ich glaube, dass wir in Gott eine Antwort erhalten. So wie er seine Arme für uns öffnet, können wir es auch. Ich glaube, dass wir dazu berufen sind, einander zu sehen, zu fragen und zu lieben – weil Gott uns sieht, fragt und liebt.

Dieses Lied ist ein Gebet. Ein Gebet um Freundlichkeit, um Leidenschaft, um Liebe, die die Grenzen überwindet. Darum, dass Gottes Liebe sich in mir widerspiegelt. Es weckt die Sehnsucht danach, mein Leben zu einem Spiegel seiner Liebe zu machen. Er lädt mich ein, zu ihm zu kommen und durch seine Liebe geheilt zu werden.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Holly Holley". The signature is written in a cursive, flowing style.

Herzliche Einladung auf den „Weg ins Zentrum“, den neuen kleinen Besinnungsweg rund um das Missionarische Zentrum in Hanstedt!

Auf dem Weg mit seinen 11 Stationen kannst du zur Ruhe kommen und dir selbst und Gott begegnen.

Die Broschüre kannst du auf der MZ-Homepage als PDF herunterladen oder im Pocket-Format im Missionarischen Zentrum erhalten. Du findest darin die Wegbeschreibungen zu den einzelnen Stationen und die Texte dazu.

Die Texte wurden überwiegend von jungen Menschen aus der Hausgemeinde geschrieben.

Die Strecke führt über 3,6 km durch den Ort, über landwirtschaftliche Wege und Wiesenpfade.

Erlebe die Schönheit des Ortes Hanstedt mitten in der Natur und entdecke den Weg in dein eigenes Zentrum! (KM)

Natürlich lässt sich der Rundweg auch hervorragend für einen besinnlichen Spaziergang nutzen ... mit Familie, Gästen oder auch allein.



**Garten- und Landschaftsbau
Hartmut Schulz**

Allenbostel 1a
29582 Hanstedt I
Te. 05822 941789





Propst Jörg Hagen,
Uelzen
Landesposaunenwart
Lennart Rübke, Lüneburg

Vom 4. Bis zum 10. Juli wird unsere Gemeinde durch Propst Hagen und einem Mitglied des Kirchenkreisvorstands visitiert.

Im letzten Gemeindebrief beschrieb der Propst den anstehenden Besuch so: „Wie steht es um Gottesdienst und Gemeindeleben? Was läuft gut? Was hat sich seit der letzten Visitation 2015 geändert? Welche Sorgen und Nöte gibt es? Wie wird sich das Leben der Gemeinde weiter entwickeln?“

Dies sind Fragen, die sich unsere Kirche sehr existenziell stellen muss. Dafür gibt es einige Termine in der Woche mit Gesprächen.

Besonders möchte ich zu unserem **Gottesdienst am 10. Juli** einladen.

Der wird ganz besonders: Einige Mitglieder unseres Posaunenchores werden geehrt. Dazu begrüßen wir den Landesposaunenwart Lennart Rübke.

Auch Propst Hagen wird da sein. Im Anschluss an den Gottesdienst haben Gemeindemitglieder die Möglichkeit, das Gespräch mit ihm zu suchen und persönliche Anliegen zu teilen.

Fotos: Propstei Uelzen, Jens Schulze

Kranken-
transporte

Dialyse-
fahrten

**Mietwagenruf
Munstermann**

Inhaber: Sandra Eggert e.K.

05829 / 17 77

Lüneburger Str. 19, 29565 Wriedel

Privatfahrten
aller Art

Chemo- und
Bestrahlungs-
fahrten

Die Musik der Posaunen ist immer wieder ein Höhepunkt in unserer Gemeinde. Seit vielen Jahren spielen die Musiker*innen in unseren Gottesdiensten oder zu Veranstaltungen, wie am Thoms-Abend.

Das Landesposaunenwerk ehrt die Musiker anlässlich von Jubiläen. Gleich mehrere Personen werden in unserem Gottesdienst am 10. Juli durch Landesposaunenwart Lennart Rübke (Lüneburg) geehrt: **Gisela Heinrichs** für über 40 Jahre, **Jacobus Knoops** und **Eckhard Hahnkemeyer** für über 50 Jahre und **Wilhelm Hestermann** für über 60 Jahre Dienst im Posaunenchor.

Wir sind sehr dankbar für den treuen Dienst und wünschen dem Posaunenchor weiterhin Gottes Segen bei allen Diensten. (HH)



Am 24. April konnten wir Konfirmation feiern. In einem festlichen Gottesdienst wurden persönlich eingesegnet: Lotte Richter, Hannes Buhr, Philip Niemeyer, Stina Nimz. Wenke Meyer wurde eine Woche später in Wriedel konfirmiert.

Im Mittelpunkt stand das Bibelwort aus dem Johannesevangelium: „Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hingab. Jeder, der an ihn glaubt, soll nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben. Gott hat den Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er sie verurteilt. Vielmehr soll er die Welt retten.“ Gott gibt alles für uns.

In Momenten wie der Konfirmation sollen die jungen Menschen das ganz besonders spüren:

„Ein Moment, an dem ihr auf besondere Weise erfahren und spüren sollt, dass ihr niemals alleine durch dieses

Leben gehen werdet.“

Unsere Zeit ist von sehr vielen Unsicherheiten geprägt.

Das zeigte sich auch im Konfirmandenunterricht. Die Pandemie hat zu Ausfällen und Ausnahmesituationen geführt. Immerhin konnte in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Konfirmandenfreizeit stattfinden, bei der Pastor Holtz leider aufgrund seiner Corona-Infektion ausfiel.

Die ehrenamtlichen Teamer, Lisa Fisahn und Martin Möhlmann, waren trotzdem bereit, zu fahren! So können die Konfirmand*innen auf ein schönes Wochenende in Boltenhagen zurückblicken (siehe Foto).

Die meisten Probleme machen wir Menschen uns selbst. Gott ist der treueste Begleiter für uns. Mit ihm finden wir „Versöhnung für die Vergangenheit, Kraft und neues Leben heute und Hoffnung für die Zukunft“.



Konfirmiert
am 24. April 2022:
Hannes Buhr
Philip Niemeier
Lotte Richter
Stina Nimz



Möge in euch, liebe Konfirmand*innen, dieser Glaube zu einem festen Vertrauen wachsen, euch Halt und Heilung geben und euch auf allen Wegen begleiten. (HH)

Lebenswege



Kirchlich bestattet wurden

Günter Schmidt, (24.11.1927-24.04.2022) im Alter von 94 J.

Dietrich Eckhard Tissler (02.02.1941-10.06.22) im Alter von 81 J.

Wir drücken den Angehörigen der Verstorbenen unser Beileid aus und begleiten die Trauernden im Gebet.



Getauft wurde am 15.05.2022 Ida-Marleen Vainqueur.

Dir und deiner Familie gratulieren wir und glauben, dass Gott euch begleitet.

An Infos kommen

Wir leben weiterhin in einer Zeit, in der Programmänderungen möglich sind. Absagen sind möglich, aber auch spontan Neues, wenn es doch wieder geht. Wie kommen Sie an Infos, die der Gemeindebrief nicht schnell genug weitergeben kann? Mit unserem Email Newsletter jederzeit informiert:

<https://hanstedt-eins.wir-e.de/newsletter>

Sie können mit dem Newsletter das aktuelle Programm und auch Programmänderungen verfolgen. Abmelden können Sie sich auch ganz einfach über einen Link in der Mail. Die Online-Andachten „Von Haus zu Haus“ finden Sie auch auf unserer Internetseite! Und natürlich: Einfach mal anrufen! Fragen Sie auch gerne Ihre Kirchenvorsteher*innen.

3. Juli

10:00 Uhr Evangelische Messe
der Michaelsbruderschaft
mit Abendmahl

10. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst
mit Ehrung des Posaunenchores
und Visitationsgottesdienst

17. Juli

kein Gottesdienst in Hanstedt

24. Juli

10:00 Uhr Gottesdienst
mit Hermann Brünjes

31. Juli

11:00 Uhr Sommerkirche in Hanstedt
mit Taufe, Pastorin Anne Stucke

7. August

11:00 Uhr Sommerkirche in Barum
Pastor Holger Holtz

14. August

11:00 Uhr Sommerkirche in Wriedel
Pastor Matthias Kuna-Hallwas

21. August

11:00 Uhr Sommerkirche in Ebstorf
Pastorin Friederike Holtz

28. August

10:30 Uhr Gottesdienst
zum Jubiläum des Sportvereins

4. September

10:00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
Pastor Holger Holtz

11. September

10:00 Uhr Gottesdienst
Pastor Holger Holtz

18. September

kein Gottesdienst in Hanstedt

25. September

18:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pastor Holger Holtz

2. Oktober

Gottesdienst zum Erntedankfest
Pastor Holger Holtz

9. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst
Holger Holtz

Wochenschlussandacht

Wir hoffen sehr, dass wir bald wieder die Wochenschlussandachten verlässlich samstags um 19 Uhr anbieten können. Bitte achten Sie dafür auf Ankündigungen im Schaukasten oder im Internet.



16. Oktober

kein Gottesdienst in Hanstedt

23. Oktober

18:00 Uhr Abendgottesdienst
Pastor Holger Holtz

30. Oktober

18:00 Uhr Singen am Lagerfeuer
auf dem MZ-Gelände

31. Oktober (Reformationstag)

18:00 Uhr Abendgottesdienst
Pastor Holger Holtz

6. November

kein Gottesdienst in Hanstedt

Kleine Musiksession
auf dem Innenhof des MZ

Kindergottesdienst

An jedem zweiten Sonntag im Monat von
10 bis 11.00 Uhr im Gemeindesaal.
Eingeladen sind Kinder von 5 bis 10 Jahren.

Gemeindenachmittag

An jedem 2. Dienstag im Monat um
15.00 Uhr im Gemeindesaal.

Jugendkreis

3., 17. und 31. März, 21. April,
5. und 19. Mai 2022 von 18 - 21 Uhr
Infos: Antje Gutfleisch 05822 5665

Hygiene - Auflagen

Zum Gottesdienst sind alle eingeladen.
Bitte achten Sie auch weiterhin auf das
Tragen eines Mundschutzes, das Einhalten
von Abständen und desinfizieren Sie
Ihre Hände.





Nach zwei ‚Fehlstarts‘ konnte endlich der regionale Kirchentag in Kombination mit dem Hanstedt-Tag durchgeführt werden.

Es waren zwei tolle Veranstaltungen: Das Konzert mit Judy Bailey und ihrer Band am Samstag und der Gottesdienst mit Workshops am Sonntag. Leider waren insgesamt weniger Besucher gekommen als erwartet. Zum Konzert war das große Festzelt gut gefüllt mit etwa 120 Personen, die sich von der temperamentvollen Musikerin gerne mitreißen ließen.

„Wir sind es, die etwas ändern können!“ war die Botschaft des Abends - und tatsächlich, die vielen Beispiele von gelungenen Aktionen zur Einheit, zum Frieden und zur Verbreitung des Evangeliums machten Mut - und die tolle, fröhliche aber auch nachdenkliche Musik ging unter die Haut.

Die Workshops am Sonntag wurden dann von etwa 50 Interessierten besucht. Die hatten sich gut auf die Angebote verteilt und erlebten zwei anregende Stunden.





Ob es um den Glaubenskurs LUV und die Kommunikation des Evangeliums ging, Biodiversität in Gemeinden, die Haltung zu rechten Siedlern oder eben um die Musikworkshops zum Chor-, Sologesang und Rhythmus - alle, die mitgemacht haben, berichteten sehr positiv davon.

Im Abschlussgottesdienst wurden dann der wieder deutlich größeren Gemeinde die musikalischen Ergebnisse präsentiert.

Mit ‚We pray for peace‘ wurde ein langes Friedensgebet aufgenommen und den Abschluss bildete ein ‚Evergreen‘ von Judy Bailey: „Jesus in my house“.

Das allseits positive Feedback, auch vom Kinderprogramm, wird das Team dennoch herausfordern, über die geringe Beteiligung nachzudenken und die Zukunft des Tages in Blick zu nehmen ... „Wer nicht da war, hat definitiv etwas Tolles verpasst!“ meinte ein Hanstedter nach dem Gottesdienst. Recht hat er! (HB)





A Dream – ein Traum

– so der Titel

Endlich wieder eine Abendmusik nach dieser langen coronabedingten Pause. Der Sologitarrenabend mit Simon Gutfleisch wurde dann auch ein Traum.

Ein Traum aus Stücken zeitgenössischer Komponisten, die überwiegend filigrane und zeitweilig fast sphärische Klänge in unsere Kirche brachten. Mit jeweils profunden Einführungen in die einzelnen Stücke gepaart mit Instrumentenkunde der selten gespielten Doppelhalsgitarre (s.Foto) meisterte er die technisch oft anspruchsvollen Kompositionen mit einer beeindruckenden Leichtigkeit und sensibler Musikalität.

„Wir müssen mit unseren Konzerten die Menschen wieder motivieren, zu uns in die Konzerte zu kommen“, so sagte er in den Vorabsprachen. Das kleine aber begeisterte Publikum war wieder ein Anfang nach dem ebenso beeindruckenden Orgelkonzert im letzten Winter. Hoffen wir, dass Corona sich zurückzieht und wir wieder Mut bekommen unter Menschen zu gehen.

Christine Decker-Voigt



HENNING MÜLLER
BESTATTUNGEN
Erd-, Feuer- und Seebestattungen

29582 Hanstedt I · Dorfplatz 1
Telefon 0 58 22/8 74
Mobil 01 60/97 54 70 56
Telefax 0 58 22/22 18

Erledigung sämtlicher Formalitäten.
Wir beraten Sie gern bei eigenen
Wünschen und über Vorsorge.



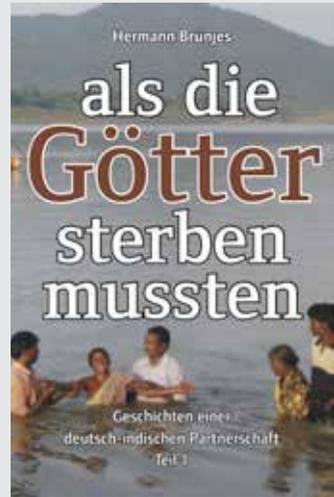
Geschichten einer Partnerschaft

Diesmal also kein Jens Jahnke Krimi aus der Region, sondern eine Dokumentation aus dem fernen Indien ... was für viele von uns Hanstedtern alles andere als ‚weit weg‘ ist.

Die ‚Good Shepherd Ev. Luth. Church‘ wird bald fünfzig Jahre alt, ziemlich jung für eine Kirche. Die Christen im Stammesgebiet entlang der südindischen ‚Godavari‘ erleben biblische und moderne Zeiten zugleich. Mission pur. Zeichen und Wunder. Tausende kommen zum Glauben. Alte Götter sterben. Zurück in die Apostelgeschichte - und ernüchtert zur Kirche werden.

Fast von Beginn an waren der Autor und seine Kollegen im FMD dabei. Auch wenn Sie Missionsberichte sonst nicht lesen, diese Geschichten werden Sie inspirieren. Ehrlich, sachlich und liebevoll zugleich erleben Sie eine Partnerschaft auf dem Weg zur Kirchwerdung.

212 Seiten je Buch für 9,99 €
(portofrei beim Autoren Küsterweg 2
oder im FMD-Büro abholen)
Weitere Infos: www.hermann-bruenjes.de



Besuch aus Indien
in Hanstedt 1993



Auch in diesem Jahr ist das Frühjahr zu trocken und die Aussicht auf den Sommer sind auch nicht besser. Auf dem Hanstedter Friedhof ist durch den sandigen Boden der typische Magerrasen mit blühenden Bodendeckern vorherrschend. Die vielen Löcher und Mulden in den Sandwegen, vor allen den „un gepflegten“, zeigt, dass Vögel und Insekten sich hier sehr wohl fühlen. In den ruhigen Bereichen haben wir eine hohe Dichte an Brutlöchern z.B. der Sandbienen. Einige Stellen werden gekennzeichnet, geschützt und es sollen weitere Plätze für bodenbrütende und lebende Tiere geschaffen werden.

Im Herbst stehen dann Termine zur Gestaltung des Friedhofes an, bei denen wir uns über helfende Hände sehr freuen.

Am 23./24.09., ab 15.00 Uhr, wollen wir auf alten abgelaufenen Grabstellen Staudenbeete anlegen. Diese Beete sollen Beispiele zur Grabbepflanzung geben.

Am 21./22.10., ab 15.00 Uhr, sollen neue Hecken angelegt und Rabatten ausgelichtet werden. (Sollten sich die Termine kurzfristig ändern, bitte Ausgänge beachten.)

Einen Arten- und Ereignisreichen Sommer und Frühherbst!

Das Friedhofsteam

Wir helfen Ihnen!
Diese Leistungen bieten wir für Sie an:

- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaft
- Moderne Wundversorgung
- Betreutes Wohnen
- Verhinderungspflege
- Senioren Wohngemeinschaft
- Betreuungsgruppe
- Mittagessen ab 5,50€
- Kostenlose Beratung

 **medikom**

24 Stunden Rufbereitschaft: 05826 - 950884
Seit 20 Jahren in Suderburg

Unser Kirchenvorstand

W. Bensemam-Cassier Tel. 5310
C. Decker-Voigt Tel. 5126
V. Modi Tel. 2720
U. Wohnsen Tel. 2365

w.b-cassier@web.de
mug@decker-voigt.de
vo.modi@gmail.com

Pastor

Holger Holtz
Mobil/Messenger: 0160-90741193
E-Mail: holger.holtz@evlka.de

Friedhofswartin

Wiebke Bensemam-Cassier
Tel. 5310 oder 0170-9678997,
E-Mail w.b-cassier@web.de

Gemeindebüro

Monika Lang,
Dorfplatz 8, 29582 Hanstedt
Tel.: 05822-1553, E-Mail: kg.hanstedt1@evlka.de
Öffnungszeiten: Dienstags 12.30 bis 15.30 Uhr

Spendenkonto

Kirchenkreisamt Uelzen bei Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg
IBAN: DE65 2585 0110 0000 0088 88 BIC: NOLADE21UEL
Als Verwendungszweck unbedingt angeben: KG Hanstedt I

Sie finden uns im Internet
unter [https://
friedhof-hanstedt-1.wir-e.de](https://friedhof-hanstedt-1.wir-e.de)
hanstedt-eins.wir-e.de
www.mz-hanstedt.de
Bei Facebook unter:
„Gemeinde St.Georg Hanstedt“
Andachten auf YouTube:
„Von Haus zu Haus“

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird vom Kirchenvorstand der St.Georgs-Gemeinde Hanstedt I herausgegeben. Zuschriften sind ausdrücklich erwünscht!
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen.
Die Auflage beträgt ca. 500 Stück
Nächster Redaktionsschluss ist der 17.10.2022
Fotos: H. Brünjes; W. Cassier; K. Much, privat
Titelbild: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de
Redaktion: Hermann Brünjes, Küsterweg 2,
Tel. 05822 3515, hbruenjes@t-online.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt/Dachs
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Jesus Christus spricht:

**Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen!**

(Jahreslosung 2022 aus Johannes 6,37)

